



Agenda-Forum der Stadt Attendorn – Herforder Str. 15 a– 57439 Attendorn

AGENDA-FORUM

der Stadt Attendorn

Auskunft erteilen:

Michael Greve-Röben ☎02722 / 630921

Ernst Klein ☎02722 / 4168

Dr. Bärbel Röben ☎02722 / 630921

Az
BR/PM 10 -10

Attendorn,
4.11.2010

PRESSEMITTEILUNG

Aktuelles Thema beim Agenda-Forum Attendorn:

Nabu engagiert sich für biologische Vielfalt

Attendorn. „Vielfalt“ steht im Mittelpunkt der nächsten Sitzung des Agenda-Forums am kommenden Mittwoch (10. November) um 19.30 Uhr in der Gaststätte des alten Bahnhofs Attendorn. Aktuelles Thema ist „Biologische Vielfalt“, für die der Naturschutzbund Deutschland (Nabu) sich engagiert.

Aus brandaktuellem Anlass haben die Agenda-Aktiven zudem das „Bürgerhaus Alter Bahnhof“ auf die Tagesordnung gesetzt, über das zuvor in der Stadtratssitzung entschieden wird. Sie hoffen, dass die Bürgerhaus-Initiative die Ratsmitglieder davon überzeugen konnte, dem Projekt noch etwas Zeit zu geben – zumal die Stadt dadurch nur gewinnen kann: Ein finanzielles Risiko geht sie nicht ein, bekommt aber die Chance, doch noch den notwendigen und tragfähigen Treffpunkt für alle Bürger und Bürgerinnen zu schaffen.

Seit 1982 ist der Nabu auch im Kreis Olpe aktiv. Mitglieder betreuen Naturschutzgebiete oder bieten Exkursionen an – z. B. wurde im Mai in Attendorn mit „Hallo Bach – wie geht's“ das vielfältige Leben in heimischen Gewässern unter die Lupe genommen. Theresia Wurm vom Nabu, die diese Exkursion organisiert hatte, erläutert: „Die biologische Vielfalt ist Grundlage für das Leben des Menschen. Unsere Ernährung, unsere Gesundheit und unser Wohlstand hängen davon ab. Und trotzdem zerstören die Menschen durch viele ihrer Aktivitäten und ihren Lebensstil diese Lebensgrundlagen in immer größerem Ausmaß.“

Enttäuscht ist die engagierte Naturschützerin vom „Internationalen Jahr der biologischen Vielfalt“, das jetzt zu Ende geht: „Leider wurde sehr früh deutlich, dass das hehre Ziel, das Artensterben bis 2010 zu stoppen, nicht einmal symbolisch erreicht werden würde.“ „Global denken, international verhandeln und lokal handeln“ - so beschreibt Theresia Wurm die Strategie des Nabu, bei dem Artenschutzprojekte ganz oben auf der Agenda stehen. Was international gedacht und lokal gemacht wird, stellt sie im Agenda-Forum vor.

Außerdem gibt es einen Rückblick auf die Veranstaltungen zum Fairen Handel – die Fairkostung im Rahmen der jüngsten Bürgerhaus-Aktionstage und die Informationsveranstaltung zu Fast Food mit Siegfried Pater. Auch die Lesung mit Enthüllungsjournalist Günter Wallraff hat interessante Reaktionen nach sich gezogen. Weitere Themen: Neues aus dem Arbeitskreis Fairer Handel und Planungen für 2011. Alle interessierten Bürger und Bürgerinnen sind zum Agendaforum eingeladen. Weitere Informationen gibt es beim Forumssprecher Michael Gre-

ve-Röben unter Telefon 630921 oder Mail: m.greve1@gmx.de und auf der Homepage der Stadt Attendorn.